

Piraten – auf musikalischem Beutezug

Wer hätte das gedacht. Über einhundert kleine und große Piraten stachen am Samstag, den 29. April in See. Sie machten die Leinen los, setzten die Segel und begleiteten einen kleinen, von schrecklich dreinschauenden erwachsenen Piraten entführten Jungen durch die Geschichte, die Zaubertrommel.

Bis zum 1. Mai wurde noch an den Kulissen, dem Ablauf, der Musik und Choreographie gearbeitet. Auf selbstgemachten Trommeln begleiteten sie den Piratenkapitän bei seinem Rap und zeigten, was sie in den vergangenen Tagen fleißig gebastelt, geübt und einstudiert hatten.

Die große Kindergruppe wurde in diesen drei Tagen von ihren Chor- und Jugendleitern begleitet. Es war alles organisiert. Von der Busfahrt, über die Verpflegung und die Workshops. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und Mitwirkenden.



Gegen Staub sind Piraten machtlos

■ **ESSLINGEN:** Mit dem Kindermusical „Die Zaubertrommel“ werden die Chorverbands tage im Neckar Forum eröffnet – Kleines wie großes Publikum begeistert

VON RAINER KELLMAYER

Dass der Chorverband Karl Pfaff die Veranstaltungen der Chorverbands tage zum 125-jährigen Bestehen mit dem Kindermusical „Die Zaubertrommel“ eröffnet hat, zeigt den hohen Stellenwert der Jugendarbeit im Verband. „Es ist wunderbar, dass so viele Kinder mit ihren Eltern den Weg ins Neckar Forum gefunden haben“, zeigte sich Verbandspräsident Udo Goldmann begeistert. Gespannt verfolgte das Publikum die interessante Geschichte um schreckliche Piraten, verzauberten Goldstaub, ein ausgeraubtes Dorf und einen Jungen, der die Piraten am Ende besiegt. In nur zwei Tagen hatte Verbandsjugendleiterin Ellen Strauß-Wallisch, zusammen mit dem Jugendpräsidium, weiteren ehrenamtlichen Helfern und insbesondere den Kindern und Jugendlichen, das Ganze auf die Beine gestellt. Freilich war in den zwölf Gesangsvereinen, deren Jugendchöre mitwirkten, fleißige Vorarbeit geleistet worden: Die

Lieder waren gut einstudiert, und auch die Kulissen waren durch emsige Hände bereits im Vorfeld entstanden.

Eine wichtige Rolle spielte der auf der Hinterbühne agierende große Chor bunt kostümierter Kinder und Jugendlicher, der das spannende Geschehen mit Songs wie „Übers weite Meer“, „Piraten, Piraten“ oder einem schmissigen Piratenrap kommentierte. Unterstützt wurden die jungen Sangerinnen und Sänger durch eine professionelle Combo – mit fetzigen Rhythmen und zündenden Melodien. Ellen Strauß-Wallisch, die das Musical geschrieben hat, hatte alles im Griff: Sie führte Regie, begeisterte die Akteure mit ihrer temperamentvollen Art, und brachte das Publikum ein ums andere Mal zum Mitklatschen. Die Piratengeschichte zog junge und ältere Zuschauer gleichermaßen in den Bann: Eine Trommel und ein Zauberspruch verwandeln Goldstaub in ein Pulver, das die Piratencrew unbesiegt macht. So gestärkt



Die Jugendchöre von zwölf Gesangsvereinen haben zusammen das Kindermusical „Die Zaubertrommel“ auf die Beine gestellt. Foto: Bulgryn

rauben sie ein Dorf aus und nehmen einen Jungen mit aufs Piratenschiff. Doch die derben und recht primitiven Piraten rechnen nicht mit der Klugheit des Jungen: Eines nachts belauscht er den Kapitän beim Herstellen des Zauberpulvers, und in einem unbeobachteten Moment stellt er dann selbst das Pulver her. Der schlaue Junge verteilt das Zaubermittel unter den Bewohnern seiner Insel, und als die Piraten das Dorf einnehmen wollen, werden sie mit ihren eigenen Waffen geschlagen, mit dem Zauberpulver bestäubt und gefangen genommen. Dann muss nur noch die Trommel zerstört werden, und die Welt ist wieder in Ordnung. „Das war toll“, äußerte sich die achtjährige Mona begeistert, und ihre Mutter pflichtete bei: „Supper, was die Kinder und Jugendlichen geleistet haben“. Nach dem Schlussong wurden die Mitwirkenden mit Beifall überschüttet, und es gab nicht nur herzliche Dankesworte, sondern auch für jeden eine Rose.

Fachlager Zeitung vom 03.05.2017

Faschingskinderchorparty



Kinderchöre können auch Fasching - Die dritte Kinderchorparty

Der Einladung aus Neckartailfingen sind über 10 Kinderchöre aus dem Chorverband Karl Pfaff gefolgt. 100 Kinder und ihre Betreuer konnten dort rund um das Thema Fasching einen gelungenen Tag erleben. Ein großes Dankeschön gilt den Koordinatorinnen vor Ort Katja Sequenzia und Tina Greule.

Neues Präsidium der Chorjugend gewählt

Die Verbandschorjugend hat am Samstag, den 28. Januar 2017 ein neues Präsidium gewählt.

Zum ersten Vorsitzenden wurde Matthias Wallisch (GV Neckarlust Esslingen), als seine Stellvertreterin Brigitte Eberle (GV Frohsinn Hochdorf) und für die Verwaltung des Vermögens Tina Greule (GV Neckartailfingen) gewählt.

Hiermit ergeht auch gleich die erste Einladung zur nächsten Jugendleitersitzung am 8. April 2017. Ort wird noch bekannt gegeben.

Kooperationen und Bündnisse